

Ein Projekt der designfabrik: Wästbergs Lampe Winkel w127 aus Ultramid[®]

Fallbeispiel

Aus der Zusammenarbeit zwischen der BASF designfabrik[®], dem renommierten Leuchtenhersteller Wästberg und dem Designer Dirk Winkel ist die Tischlampe Winkel w127 hervorgegangen. Die Design-Leuchte besteht aus Ultramid[®] S Balance: Das Spezialpolyamid mit außerordentlichen technischen Eigenschaften ist zu einem hohen Anteil biobasiert und verfügt durch seine für Polyamide relativ geringe Wasseraufnahme über eine hohe Dimensionsstabilität und Chemikalienbeständigkeit.

BASF präsentierte den technischen Kunststoff erstmals auf der Kunststoffmesse K 2007. Vor allem als glasfaserverstärkte Variante ist dieser besonders fest, steif und wärmeformbeständig. All diese Eigenschaften unterstützen die Funktionalität der Winkel w127.

Um den Anforderungen an die Leistungsfähigkeit und Ästhetik der Lampe gerecht zu werden, setzten Kunststoffingenieure das BASF-Simulationswerkzeug Ultrasim[®] ein. So ist es den Ingenieuren durch Computersimulation gelungen, die Lage der Einspritzstellen des Kunststoffs so zu optimieren, dass der Verzug der einzelnen Lampenkomponenten minimal wird. Darüber hinaus verschwinden diese Einspritzstellen auf elegante Weise an nicht sichtbaren Punkten, zum Beispiel im Gelenk der Lampenarme.

